

## Witterung in Kärnten. Winter 1874/75.

Der vergangene Winter (December—Februar) war durch viel Schnee und lang anhaltende Kälte ausgezeichnet.

In Klagenfurt war die Mittel-Temperatur während dieser 3 Monate  $-5.9^{\circ}$  C. (normal ist sie  $-4.3^{\circ}$  C.), also 1.6 Grad unter normal. Ebenso war der Winter mit Niederschlägen gesegnet. Sie machten in Klagenfurt 230.6 mm. aus (die normalen sind 134), also um 96.6 über dem Normalmaße.

Der Monat December brachte uns allein 197.4 mm. Niederschläge, was noch nie so hoch beobachtet wurde. Der December 1846 mit 195 mm., 1859 mit 147 mm. steht ihm am nächsten. — Am 3. December war der größte bisher beobachtete Schneefall in 24 Stunden nämlich: 68.2 mm. Sehr hoch waren die December-Niederschläge in Raibl mit 544.4 mm., in Bleiberg mit 454.1 mm. und Pontafel mit 475.2 mm. Verhältnißmäßig klein dagegen in Hüttenberg mit 90.7 mm., den halben December machten Schneetage aus.

Klagenfurt hatte in dem Monate gar keinen heiteren Tag. Die Bewölkung war 6.1, also 0.4 über normal (5.7). Am tiefsten, nämlich 7.1 mm. unter normal, war der Luftdruck gesunken, denn seit 1844 gab es bei uns keinen so tiefen mittleren Barometerstand (716.1 mm.). Am nächsten kommt ihm der December 1860 mit 717.1 mm. — Die Temperatur war im December am tiefsten auf der Goldzeche mit  $-10.18^{\circ}$  C. und am höchsten in Pontafel mit  $-1.24^{\circ}$  C. und Hüttenberg mit  $-2.22^{\circ}$  C.

Der Monat Jänner hatte in Klagenfurt  $-5.3^{\circ}$  C. Mittel-Temperatur. An allen anderen Stationen Kärntens war es wärmer, mit Ausnahme der Goldzeche mit  $-5.4^{\circ}$  C. Ja in Kornat hatte die Mittel-Temperatur nur  $-1.4^{\circ}$  C., in Raibl  $-1.7^{\circ}$  C. auf der Pözen  $-1.8^{\circ}$  C. und in Hüttenberg  $-1.9^{\circ}$  C. betragen. Schneefall war im Jänner nirgends im Lande bedeutend und in Hüttenberg sogar 0. In Kornat gab es am 5. ein Gewitter. Am 16. Jänner war das untere Seebecken zugefroren.

Der Februar brachte in Klagenfurt  $-7.3^{\circ}$  C. Kälte und wurde Klagenfurt nur von Bleiberg mit  $-7.9$ , Tröpolach mit  $-8.5$ , Pözen mit  $-8.4$ , Obir mit  $-10.4$ , und Goldzeche mit  $-10.8^{\circ}$  C. Monat-mittel übertroffen. Am wärmsten war es wieder in Pontafel, Obervellach und Hüttenberg, während es in Klagenfurt Kälteextreme bis  $-21.8^{\circ}$  C. gab. Noch kälter war der Februar nur in 5 von 61 Jahren,

worunter 1857 mit (—7·9), 1858 mit (—8·4) und 1860 mit (—7·6) die letzten sind. Ost- und Nordost-Stürme, theilweise mit Schneefall, herrschten allenthalben, insbesondere in Kornat, Maltein, Obir und Goldzeche. Die Schneelage war am 28. Februar im freien Felde noch 0·65 m., in Kornat 0·7 m., in Berg 0·65 m. Die größte Zahl heiterer Tage während des ganzen Winters, nämlich 21 hatte Bleiberg, während Klagenfurt nur 9 zählte. F. Seeland.

### Eisen- und Bleipreise.

Roh-eisen der Zoll-Zentner: England, Cleveland fl. 1·40—1·52, Schottland, Warrants fl. 1·60, Haematit, Bessemer, Cleator Kr. 1 fl. 2·36, Deutschland, Westphalen und Rheinland: Spiegeleisen fl. 2·25—2·50, graues Siegener fl. 2·10—2·25, weißstrahliges fl. 1·80—1·85, weißfälisches Puddeleisen fl. 1·50—1·95, Oberschlesien: Cokesroheisen 1·85—1·95, Gießereiroheisen fl. 2—2·10, graues Holzfohlenroheisen fl. 2·65, weißes fl. 2·25—2·35; in Oesterreich: Kärntner weiß und melirt fl. 2·45—2·60, graues fl. 2·90—3·10; Steirisches fl. 2·50—2·90; Oberungar. fl. 2·10—2·25. — Blei: Tarnowitzer 10·75—11 ab Hütte, Spanisches loco Berlin 13·13—13·50, Kärntner: Bleiberg fl. 14·75, Raibler fl. 12·95 loco Bahnhstation der Hütte.

### Getreidepreise vom April und Mai 1875.

Der Mezen in Gulden:	Weizen	Rooggen	Gerste	Hafer	Haiben	Maiz
Klagenfurt April	4.43	4.12	3.18	2.01	2.71	2.72
Bozen a) April	5.90	5.52	4.51	2.90	—	4.33
b) 1. Hälfte Mai	—	—	—	—	—	—
Laibach a)	5.—	3.56	2.82	2.14	—	3.12
b)	4.80	3.60	2.80	2.10	—	3.10
Wels a)	4.99	4.29	3.20	1.92	—	3.54
b)	4.95	4.25	3.15	1.85	—	3.60
Wr.-Neustadt a)	4.75	3.80	2.64	2.28	—	3.21
b)	4.80	3.90	2.65	2.36	—	3.40

### Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

1 Pf. Rindschmalz 60 kr., Butter 60 kr., Speck geölt 48 kr., roher 46 kr., Schweinschmalz 52 kr., Paar Eier 4 kr.

1 Pf. Rindfleisch 22—26 kr.; Kalbfleisch 28—30 kr.

1 Kist. Brennholz 12" lang, hartes fl. 4.60—4.80, weiches fl. 3.20—3.40, 30" lang weiches fl. 5.40—5.60.

Gen der Zentner fl. 1—1.55, Stroh fl. 1—1.20.

Silberagio: März 104.69, April, 103.40, vom 1.—29. Mai 102.60

**Inhalt.** Johann Prettner †. — Verzeichniß der von Johann Prettner verfaßten, in verschiedenen Jahrbüchern und Zeitschriften erschienenen Abhandlungen. — Professor Höfer's Mittheilungen über die Gletscher von Nowaj Semlja. — Professor Bäumer's Museumsvortrag über das römische Bad. — Maue Mauer-eidechsen. — Zur Geschichte des obern Drauthales. — Versteinerungen der Stein-fohlenzeit von Bleiberg. — Eine amerikanische Zeitung. — Ein neuer Bürger der Flora von Kärnten. — Heimische Bücherchau. — Musikalisches. — Kleine Chronik. — Naturhistorisches Landesmuseum. — Witterung in Kärnten. Winter 1874/75. — Eisen- und Bleipreise. — Getreidepreise. — Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

Redaction: Markus Freiherr v. Sabornegg.

Druck von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: [65](#)

Autor(en)/Author(s): Seeland Ferdinand

Artikel/Article: [Witterung in Kärnten. Winter 1874/75. 123-124](#)